

STADT EICHSTÄTT

Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur, Freizeit und
Fremdenverkehr am 05.03.2018

im Sitzungssaal des Rathauses

Anwesend:

Vorsitzender

Oberbürgermeister Steppberger, Andreas

Schriftführer

Spreng, Andreas

Stadtratsfraktion CSU

Stadtrat Bacherle, Horst

Zweite Bürgermeisterin Grund, Claudia Dr.

Stadträtin Schorer-Dremel, Tanja

anwesend bis Prot.-Nr. 4

Stadtratsfraktion SPD

Dritter Bürgermeister Nieberle, Gerhard

Stadtrat Pfaller, Fred

Stadtratsfraktion Freie Wähler

Stadtrat Köppel, Günther

Stadtratsfraktion GRÜNE

Stadtrat Haugg, Oliver

Stadtratsfraktion ÖDP

Stadträtin Lechner, Maria

Referenten

Verwaltungsdirektor Bittl, Hans

Verwaltung

Leiter der Touristinformation Eichstätt Bender,

Lars

Abwesend:

Stadtratsfraktion CSU

Stadtrat Eisenkeil, Sigurd Dr.

entschuldigt

Stadtratsfraktion Freie Wähler

Stadtrat Lina, Adalbert

entschuldigt

Beratende Mitglieder

2. Vorsitzende des Hotel- und Gaststättenverbandes Schmidt, Manuela

Beginn: 16:30 Uhr

Ende: 18:21 Uhr

1. Genehmigung des Protokolls der Sitzung des Ausschusses für Kultur, Freizeit und Fremdenverkehr vom 15.01.2018
2. Vorstellung des P-Seminars des Gabrieli-Gymnasiums Eichstätt "QR-Code Stadtführungen anhand von Geocaching"
3. Abschlussbericht der Veranstalter zum Volksmusiktag Mitten-drin 2017
4. Bericht zur Influencer-Kampagne 2017 im Rahmen der Werbegemeinschaft Fränkische Städte
5. Informationen und Anfragen nach § 31 GeschO; Friedwald in Eichstätt?
6. Informationen und Anfragen nach § 31 GeschO; Erklärung der Kulturbeauftragten zur Ablehnung einer Arbeitsgruppe Kultur
7. Informationen und Anfragen nach § 31 GeschO; Tourismus in Eichstätt

Der Vorsitzende erklärt die Sitzung für eröffnet. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden. Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung wurden ortsüblich bekanntgemacht; die Mehrheit der Mitglieder ist anwesend und stimmberechtigt, so dass das Gremium beschlussfähig ist.

Protokoll-Nr. 1 (Vorlage 2018/075)

Betreff: Genehmigung des Protokolls der Sitzung des Ausschusses für Kultur, Freizeit und Fremdenverkehr vom 15.01.2018

Beschluss:

Der Ausschuss für Kultur, Freizeit und Fremdenverkehr genehmigt das Protokoll der Sitzung vom 15.01.2018 in der vorgelegten Fassung.

Anwesend: 9 Mitglieder

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

Protokoll-Nr. 2 (Vorlage 2018/074)

Betreff: Vorstellung des P-Seminars des Gabrieli-Gymnasiums Eichstätt
"QR-Code Stadtführungen anhand von Geocaching"

Niederschrift:

Der Vorsitzende begrüßt Konstantin Rathmann und Clara Stiegler vom Projekt-Seminar des Gabrieli-Gymnasiums Eichstätt. Die Oberstufe aus dem Jahrgang 2016/18 hat zwei Routen durch Eichstätt gestaltet, die am Rathaus beginnen und mithilfe eines Smartphones mit Internetzugang und eines QR-Codescanners durch Eichstätt führen, indem sie die Koordinaten des nächsten Punktes beinhalten und Informationen als Text enthalten. Die Routen sind für Grundschüler, Neuankömmlinge und erfahrene Geocacher (auch in englischer Sprache) konzipiert. Die QR-Codes sollen auf Steinplatten aufgeklebt und mittels Metallmanschetten an Pfosten von Verkehrsschildern angebracht werden. Die Kosten hierfür werden über Sponsoring getragen. Weitere Informationen sind im Internet unter <https://geocachingeichstaett.wordpress.com> abrufbar.

Nach kurzer Aussprache, bei der dieses neue Angebot allseits begrüßt wird und sich auch der zuständige Lehrer Dr. Michael Seitz vom Gabrieli-Gymnasium für die Möglichkeit der Vorstellung im Kulturausschuss bedankt, wird die neue Idee mit Applaus bedacht.

Anwesend: 9 Mitglieder

Protokoll-Nr. 3 (Vorlage 2017/239)

Betreff: Abschlussbericht der Veranstalter zum Volksmusiktag Mittendrin
2017

Niederschrift:

Der Vorsitzende begrüßt Herrn Dominik Harrer und Frau Edith Rixner vom Organisationsteam des Volksmusiktages „MITTENDRIN“ vom 14. bis 16.07.2017 in Eichstätt. Herr Harrer berichtet ausführlich über den erfolgreichen Verlauf des Volksmusiktages (siehe Anlage).

Im Rahmen der Diskussion, die sich anschließt, berichtet Harrer, dass vom zugesagten städtischen Zuschuss in Höhe von 10.000 Euro bislang 9.000 Euro überwiesen worden seien. Die Abrechnung der Bauhofleistungen stehe noch aus; die Gesamtabrechnung sei aber „fast fertig“, wobei die Abrechnung mit der GEMA einen „unglaublichen Aufwand“ verursache. Bei Gesamtkosten von rund 28.000 Euro sei man „einigermaßen über die Runden gekommen“.

Auf die Frage von Harrer, wie die Bezuschussung seitens der Stadt Eichstätt für den Volksmusiktag, der für 2019 wieder vorgesehen ist, aussehen könne, wird allseits Lob ausgesprochen und wohlwollende Unterstützung signalisiert.

Anwesend: 9 Mitglieder

Protokoll-Nr. 4 (Vorlage 2018/073)

Betreff: Bericht zur Influencer-Kampagne 2017 im Rahmen der Werbe-
gemeinschaft Fränkische Städte

Niederschrift:

Herr Lars Bender, Leiter der Tourist-Info Eichstätt, erläutert die Kampagne anhand einer Präsentation (siehe Anlage).

Es schließt sich eine ausführliche Debatte an, bei der auch die Anregung kommt, eine sinnvolle Rückkopplung mit der Katholischen Universität Eichstätt, Lehrstuhl Touristik, zu suchen.

Anwesend: 9 Mitglieder

Protokoll-Nr. 5

Betreff: Informationen und Anfragen nach § 31 GeschO;
Friedwald in Eichstätt?

Niederschrift:

Stadträtin Lechner teilt mit, dass sich immer wieder Bürger an sie wenden würden mit der Frage, ob es möglich sei, in Eichstätt einen Friedwald nach dem Vorbild des Pappenheimer Urnen-Friedhofes in einem Waldstück einzurichten. Der Vorsitzende erwidert, dass eine konkrete Planung nicht existiere, es jedoch vor rund zwei Jahren Überlegungen in diese Richtung gegeben habe. Der Westfriedhof sei als möglicher Standort im Gespräch gewesen.

Anwesend: 8 Mitglieder

Protokoll-Nr. 5 a)

Betreff: Informationen und Anfragen nach § 31 GeschO;
Erklärung der Kulturbeauftragten zur Ablehnung einer Arbeitsgruppe
Kultur

Niederschrift:

Stadträtin und Kulturbeauftragte Lechner nimmt Stellung im Hinblick auf den Beschluss des Stadtrates vom 22.02.2018, den Antrag der ÖDP-Fraktion zur Einsetzung einer Arbeitsgruppe Kultur nicht weiterzuverfolgen. Mit dem Vorschlag, eine Arbeitsgruppe Kultur zu bilden, habe sie auf mehr Unterstützung aus dem Stadtrat gehofft. Sie bedauere es sehr, dass dieser offizielle Akt eines Rückhalts gescheitert ist. Sie werde alleine keine Anstrengungen mehr unternehmen, um mehr Struktur in die kulturelle Arbeit der Stadt zu bringen. Sie könne nicht das Zugpferd für eine solch große Sache alleine sein, so Lechner. Das brauche Rückenwind und sie forderte ausdrücklich dazu auf, dass jeder, der sie bei ihrer Arbeit unterstützen wolle, sich bei ihr melden könne. Alle Gespräche, die zu diesem Thema an sie herangetragen würden, wolle sie gerne führen.

Anwesend: 8 Mitglieder

Protokoll-Nr. 5 b)

Betreff: Informationen und Anfragen nach § 31 GeschO;
Tourismus in Eichstätt

Niederschrift:

Stadtrat Haugg thematisiert, dass im Zuge der Diskussion um den Fremdenverkehrsbeitrag im vergangenen Jahr der Wunsch geäußert worden sei, dass der Leiter der städtischen Touristinformation, Herr Bender, im Stadtrat über eine etwaige Neuausrichtung des Tourismus referieren solle.

Herr Bender nimmt hierzu Stellung und erklärt sich zu Gesprächen gerne bereit, insbesondere auch mit Herrn Stadtrat Haugg.

Anwesend: 8 Mitglieder

Vorsitzende/r:

Protokollführer/in:

Andreas Steppberger
Oberbürgermeister

Andreas Spreng